

## Schönberger Zwetschge

*Prunus domestica* 'Schönberger Zwetsche' / 'Große Hauszwetschge'



Er steht bei uns: im Garten 1. Reihe 6: Baum 1 und 2

- große Früchte
- löst gut vom Stein
- sehr ertragreich
- sehr wohlschmeckend
- selbstfruchtbar

### Wuchs

Wuchs	Einzelstellung, Spalier, Obstwiese
Wuchsbreite	250 - 400 cm
Wuchsgeschwindigkeit	20 - 30 cm/Jahr
Wuchshöhe	200 - 300 cm

### Blüte

Blüte        einfach  
Blütenfarbe weiß

Blütezeit    Mitte April - Mitte Mai

## Frucht

Erntezeit        Ende August - September

Frucht            große, ovale, blaurote Steinfrucht, löst gut vom Stein, gelbes Fruchtfleisch

Fruchtfleisch    fest

Fruchtschmuck ☒

Geschmack      süß aromatisch

## Sonstige

Besonderheiten alte, ertragreiche Zwetschensorte aus Bayern

Boden            frisch, durchlässig

Standort        Sonne bis Halbschatten

Verwendung    Frischverzehr, Kompott, Mus

Wurzelsystem   Herzwurzler

Die Zwetsche '**Schönberger Zwetsche**' / '**Große Hauszwetschge**' wartet mit unglaublich großen Früchten auf.

Sie begeistert als Naschfrucht im Hausgarten. Kein Wunder, dass sie sich seit Jahrzehnten deutschlandweit in vielen Haus- und Obstgärten behauptet. So manches Exemplar verschönert einen sonnigen Hof und bereichert den Essplatz im Freien. Die Äste sind locker verzweigt und die Krone ist mittelgroß. Deshalb findet der Zwetschgenbaum 'Schönberger Zwetsche' eventuell einen Platz im Gemüsebeet. Der Schatten ist licht, sodass die bodennahen Pflanzen weiterwachsen können.

Ein größeres Exemplar der *Prunus domestica* 'Schönberger Zwetsche' / 'Große Hauszwetschge' liefert genügend Zwetschgen zum Verarbeiten in der Küche.

Die Bäume tragen ab dem zweiten Standjahr und die Fruchtmenge erhöht sich jährlich. Die saftige Frucht hat eine gleichmäßig länglich-ovale Form. Die großen Zwetschen besitzen ein festes, gelbes Fruchtfleisch, sind köstlich süß und haben ein ausgeprägtes Aroma.

Die Steine lassen sich leicht entfernen. Nach der Ernte sind die Zwetschgen noch rund zwei Wochen lagerfähig. Ein Transport schadet ihnen nicht. Besonderen Genuss beschere die Zwetschen als Zwetschenbrand. Die *Prunus domestica* 'Große Hauszwetschge' zählt zu den Kulturzwetschen. Die Zwetschge ist eine Unterart der Pflaume (*Prunus domestica*).

Die Herkunft der 'Schönberger Zwetsche' ist mit dem **kleinen Ort Schönberg im Landkreis Mühldorf in Bayern** verbunden. Genau lokalisiert ist die 'Große Hauszwetschge' als Pflanze im Pfarrgarten Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts. Von dort aus verbreitete sich die Zwetschensorte 'Schönberger Zwetsche' schnell in der Umgebung. Sie passt hervorragend in das Klima von Oberbayern. Der Baum verträgt Sonne und Wind und ist winterhart. Die Sorte gedeiht gut im Hügelland, das teilweise aus Schotterböden besteht, und trägt regelmäßig Früchte.

Die Zwetsche 'Große Hauszwetschge' wächst auf jedem Boden, der locker ist, genügend Nährstoffe bietet und nicht komplett austrocknet.

Damit die 'Schönberger Zwetsche' auf kleinere Parzellen passt, kann der Gärtner den Baum regelmäßig beschneiden. Durch den jährlichen Rückschnitt erhält sich die hohe Fruchtqualität. Diese Sorte passt wunderbar in Streuobstwiesen und ergänzt ein vielfältiges Sortiment an Zwetschensorten und anderen Obstgehölzen. Wegen ihrer großen Zweigabstände ist die Zwetsche 'Große Hauszwetschge' zur Spalierziehung geeignet.

Die Früchte entwickeln an den besonnten und gut belüfteten Ästen ein schönes, intensives Aroma. Als Busch ist *Prunus domestica* 'Schönberger Zwetsche' eine praktische Lösung in Anlagen zum Selberpflücken. Hier lassen sich die Früchte einfacher ernten. In eine Reihe gepflanzt übernimmt die Zwetsche 'Große Hauszwetschge' gleich mehrere Funktionen: Sie begrenzt das Grundstück, schützt empfindliche Pflanzen vor kaltem Wind und bietet Tieren und Menschen Nahrung. Außerdem ist sie eine wunderschöne Augenweide.

Eine *Prunus domestica* 'Schönberger Zwetsche' ist in jeder Form im eigenen Garten optisch und kulinarisch ein Gewinn.